

Inhalt

Hinweise zur Arbeit mit dem Buch	7	Die Stellung der Frau	37
1 Die Wissenschaft von der Vergangenheit	8	Die Herrschaft des Pharao	38
Unser Wissen von der Vergangenheit	10	Eine lange Folge von Dynastien	38
Von der Schatzsuche zur Wissenschaft	10	Die Sorge für den Weg ins Jenseits	40
Bodenfunde zum Sprechen bringen	10	Bauwerke für die Ewigkeit	41
Archäologen müssen schneller sein als der Bagger ..	11	Die Hieroglyphenschrift	42
Texte künden von der Vergangenheit	12	Die Schätze sind in Gefahr	43
Was ist das eigentlich: Die Geschichte?	13	Das Zweistromland	44
Geschichte und Geschichten	13	Hochkulturen an Euphrat und Tigris	44
2 Der Mensch der Vorzeit	16	Nomaden werden sesshaft: Das Volk Israel	46
Vom Anfang der Welt	18	Geräte aus Metall	48
Woher kommt das Leben auf der Erde?	18	Neue Werkstoffe und neue Techniken in der Bronze-	
Die Geschichte unserer Erde	18	und Eisenzeit	48
Woher kommt der Mensch?	19	Ein Blick nach Europa: Die Kelten	49
Jäger und Sammler	20	Die Kelten in Bayern	50
Die Steinzeit	20	Manching – ein keltisches Oppidum	51
Das Leben der Menschen in der Steinzeit	22	4 Die griechischen Stadtstaaten	52
Die Anfänge von Religion und Kunst	24	Griechenland: Raum und Besiedlung	54
Ackerbauern und Viehzüchter	26	Eine alte Geschichte, die noch sehr lebendig ist	54
Die Menschen lernen, Nahrung selbst zu erzeugen ...	26	Griechische Bauten – Vorbilder für	
Die Jungsteinzeit	26	die Architekten späterer Jahrhunderte	55
Leben in festen Siedlungen	27	Der Raum, in dem die Griechen lebten	56
Eine tiefgreifende Umwälzung im Zusammenleben ..	28	Das Klima des Landes	56
Die Großsteinbauten	30	Das Meer bestimmte das Leben der Griechen	56
Jäger und Sammler im Industriezeitalter:		Die Frühzeit Griechenlands	58
Indianer im brasilianischen Regenwald	31	Die Einwanderung der Griechen	58
3 Hochkulturen im alten Orient	32	Die Kultur von Mykene	58
Das alte Ägypten	34	Die minoische Kultur auf Kreta	59
„Ein Geschenk des Nils“	34	Die Entstehung des griechischen Volkes	59
Ein Staudamm verändert das Leben		Die Welt des griechischen Adels	60
im modernen Ägypten	35	Heinrich Schliemann findet Troja	61
Vom Leben im Alten Reich	36	Die alte Heimat wird zu eng:	
		Griechen gründen Kolonien (750–550 v. Chr.)	62
		Die Ausbreitung der Griechen	62
		Sprache, Schrift und Dichtung	64
		Die Götter der Griechen	65
		Die Olympischen Spiele	66
		Das kulturelle „Rahmenprogramm“	
		der Olympischen Spiele	67
		Die Wiederentdeckung der Olympischen Spiele	67

Herrschaftsformen in Griechenland:

Sparta und Athen 68
Sparta: Ein Militärstaat 68
Athen: Die Herrschaft des Adels 70
Die Reformen des Solon 71
Die Tyrannis des Peisistratos 72
Kleisthenes führt Athen auf den Weg
zur Demokratie 72

Bewährung und Zerfall der griechischen Staatenwelt 74
Das Reich der Perser 74
Die ionischen Küstenstädte werden persisch 74
Die ionischen Städte erheben sich gegen die Perser .. 75
Marathon und Salamis: Die Perser werden besiegt ... 76
Der Attische Seebund: Athen baut seine
Machtstellung aus 78
Wachsende Spannungen zwischen Athen und Sparta 78

Das Zusammenleben in der Polis 80
Die Polis als Stadt und Staat 80
Die attische Demokratie unter Perikles 82
Demokratie einst und heute 83
Bauten in Athen 84

Das häusliche und berufliche Leben 86
Die Frauen in der Öffentlichkeit 86
Die Rolle der Frau in Ehe und Familie 86
Die Kindererziehung 87
Die Sklaven 88
Die Freilassung von Sklaven 89
Die handwerkliche Tätigkeit 89

Philosophie, Theater, Kunst, Wissenschaft und Technik 90
Die Philosophie 90
Das Theater 91
Die griechische Kunst 92
Wissenschaft und Technik 94

5 Weltkultur der Hellenen 96

Das Alexanderreich 98
Der Aufstieg Makedoniens unter König Philipp 98
Alexander erobert Persien 99
Alexanders Zug nach Indien 100
Ein Versuch: Die Verschmelzung zweier Kulturen 101

Der Hellenismus:

Die griechische Kultur wird zur Weltkultur 102
Die Aufteilung des Alexanderreiches 102
Griechisch wird zur Weltsprache 102
Die Vergöttlichung des Herrschers
in den Diadochenreichen 103
Alexandria als Beispiel einer hellenistischen Stadt ... 104

6 Rom – Von der Stadt zur Weltmacht 106

Die Anfänge der römischen Geschichte 108
Die römische Geschichte und wir 108
Die italienische Halbinsel 110
Von der Hirtensiedlung zur Stadt 111
Rom wird Republik 112
Die Plebejer kämpfen um ihre Rechte 113
Rom dehnt seinen Machtbereich aus 114
Die Römer sichern ihre Herrschaft 114

Der römische Gemeindestaat 116
Die Familie 116
Die Lebensgemeinschaft des Hauses 118
Leitbilder und Wertvorstellungen 119
Das öffentliche Leben 120
Die Bürger in Waffen 122

Der Weg zur Weltherrschaft 124
Rom erobert Gebiete rund um das Mittelmeer 124
„Teile und herrsche“ 125
Die Eroberungen verändern die Wirtschaft 126
Die Eroberungen verändern die Gesellschaft 127
Der Aufstand der Sklaven 127

Die Krise der Republik 128

Die Gracchen kämpfen für eine gerechte
Verteilung des Landes 128
Einzelne greifen nach der Macht im Staat 129
Die Bundesgenossen erhalten das Bürgerrecht 129
Parteigruppierungen in Rom 129
Die Diktatur Sullas 130
Das Triumvirat und die Alleinherrschaft Caesars 130

7 Die römische Kaiserzeit	132	8 Die Dreiteilung der Mittelmeerwelt	164
Das Zeitalter des Augustus	134	Das römische Weltreich zerfällt	166
Der Streit um das Erbe Caesars	134	Die Entwicklung im westlichen Teil:	
Kleopatra: Eine Frau macht Geschichte	135	Bedrohung durch die germanische Völkerwanderung	166
Die „Verfassung“ des Augustus	136	Das Ende der Reichseinheit	166
Eine Friedenszeit für das Reich	137	Das Ende der römischen Herrschaft	
Donau und Rhein als Grenzen des Römerreiches	138	im Voralpenland	168
Das Römische Reich	140	Aus der römischen Vergangenheit der Stadt Passau ..	169
Rom, der Mittelpunkt des Reiches	140	Reichsbildungen der Germanen	170
Städte als Mittelpunkte des Zusammenlebens	142	Ostgoten und Römer	170
Geschäftsleute, Handwerker, Sklaven	142	Franken und Römer in Gallien	171
Baumeister und Techniker	144	Byzanz – das neue Reich im Osten	172
Der Austausch von Menschen und Gütern		Das Reich unter Justinian	172
im Reich	146	Die oströmische Kirche	173
Die Römer in Germanien	148		
Die Germanen	148	Die islamische Welt bis zum 8. Jahrhundert	174
Die militärische Sicherung der Grenze	150	Die arabische Halbinsel vor Mohammed	174
Das Leben in den römischen Provinzen	151	Der Religionsgründer Mohammed	174
Das Reich in der Krise	154	Die fünf Grundpfeiler des Islam	175
Das Römische Reich wandelt sich	154	Vom Stadtstaat Medina zum Vielvölkerstaat	176
Gesellschaftlicher Ausgleich	154	Alltag und Familie im Islam	178
Geheimnisvolle Religionen aus dem Osten	154	Kulturelle Leistungen der Araber	178
Die Wirtschaftsströme verlagern sich	155	Ein friedliches Nebeneinander zum Nutzen aller	179
Feinde drohen an allen Grenzen	156	Das Ende eines Zeitalters – für wen?	180
Wer wird Kaiser?	157		
Das Ende der Reichskrise:		Begriffslexikon	181
Die Reformen des Diokletian	158	Wichtige Daten	184
Von der verfolgten Kirche zur Staatsreligion	160	Verfasser der Quellentexte	185
Sind die Christen Staatsfeinde?	160	Sachregister	186
Das Christentum wird Staatsreligion	162	Personenregister	189
Die christliche Kirche entsteht	162	Bildnachweis	190